

Konrad Ortner, Franz Krug und Rudolf Hütter an Bertold Grad, 31.5.1932<sup>1</sup>

1 Seite, Faksimile

---

---

<sup>1</sup> Der folgende Brief ist uns über eine Beilage (Nr.32) zum Brief von Bertold Grad an Leo Trotzki vom 11.6.1932 bekannt.

Graz, am 31. Mai 1932.

An Gen.

Berthold Grad,

W i e n III.

B e s o l u s s !

Die Grazer Bezirksleitung hat sich der Auffassung der Oppositionsleitung auf Grund der vorgebrachten stichhältigen Anschuldigungen gegen Dich angeschlossen und bricht jede weitere Beziehung mit Dir ab.

Es gibt nur einen Weg, die Sache gutzumachen und zu regeln, und das ist nur möglich, durch tätige und ernste Arbeit im Interesse der K.P.O.Opp. zu der Du in Wien genügend Möglichkeit hast.

Dazu ist weiters notwendig, dass Du jede Verbindung mit Kernmayer unterbrichst.

In Beantwortung Deines Schreibens versichern wir Dir, dass wir ehrlich zu Dir gestanden sind, dass wir aber auch nach Verlassen Deiner Wohnung nach unserer ehrlichen Ueberzeugung gehandelt haben, worauf obiger Beschluss zurückzuführen ist.

Mit komm. Grüßen  
im Auftrag

Kon. Ortner